

Anfrage

des Abgeordneten **Huber**

an Herrn Landesrat Ing. Maurice Androsch gem. § 39 Abs. 2 LGO 2001

betreffend: Unterbringung von Asylwerbern, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten

Im Sommer 2015 sind tausende Asylwerber pro Tag über die Grenze nach Österreich gekommen. Während die meisten Asylwerber damals im Erstaufnahmezentrum Traiskirchen untergebracht wurden, sind sie mittlerweile auf ganz Niederösterreich verteilt. Ein Umstand, der viele Gemeinden vor kaum zu bewältigende Aufgaben gestellt und die Bevölkerung massiv verunsichert hat. Niederösterreichs Versorgungseinrichtungen stoßen nach wie vor auf berechtigten Widerstand. Im Vorjahr, als auch heuer, ist es zu zahlreichen Polizeieinsätzen in und im Umfeld von Asyl- und Transitunterkünften gekommen. So ist es im Jahr 2015 alleine in Niederösterreich zu 371 Einsätzen und in den ersten drei Monaten dieses Jahres zu 209 Polizeieinsätzen gekommen. Beinahe täglich ist von gewalttätigen Übergriffen durch Asylwerber in den Medien zu hören und lesen. Außer Frage steht somit, dass Asylunterkünfte eine massive Sicherheitsgefährdung darstellen.

Darüber hinaus stellt die Unterbringung von Asylwerbern, Asylberechtigten und auch subsidiär Schutzberechtigten eine enorme finanzielle Belastung dar. Der dafür vorgesehene Budgetposten schlägt sich für das kommende Jahr mit rund 200 Millionen Euro zu Buche. Obwohl es sich hier um eine Finanzierung durch Steuermittel handelt, fehlt es nach wie vor sowohl an Transparenz als auch entsprechender Kontrollmechanismen, wie diese Mittel eingesetzt werden.

Der Gefertigte stellt daher an Herrn Landesrat Ing. Maurice Androsch folgende

Anfrage

1. Wie viele Asylwerber gemäß § 13 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich untergebracht (gegliedert nach Herkunftsland, Geschlecht und Alter)?

2. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte gemäß § 8 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich untergebracht (gegliedert nach Herkunftsland, Geschlecht und Alter)?
3. Wie viele Asylberechtigte gemäß § 3 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich untergebracht (gegliedert nach Herkunftsland, Geschlecht und Alter)?
4. Wie viele Asylwerber gemäß § 13 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich in einer organisierten Unterkunft untergebracht (gegliedert nach Herkunftsland, Geschlecht, Familie/Einzelperson und Alter)?
5. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte gemäß § 8 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich in einer organisierten Unterkunft untergebracht (gegliedert nach Herkunftsland, Geschlecht, Familie/Einzelperson und Alter)?
6. Wie viele Asylberechtigte gemäß § 3 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich in einer organisierten Unterkunft untergebracht (gegliedert nach Herkunftsland, Geschlecht, Familie/Einzelperson und Alter)?
7. Wie viele Asylwerber gemäß § 13 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich in einer privaten Unterkunft untergebracht (gegliedert nach Herkunftsland, Geschlecht, Familie/Einzelperson und Alter)?
8. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte gemäß § 8 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich in einer privaten Unterkunft untergebracht (gegliedert nach Herkunftsland, Geschlecht, Familie/Einzelperson und Alter)?
9. Wie viele Asylberechtigte gemäß § 3 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich in einer privaten Unterkunft untergebracht (gegliedert nach Herkunftsland, Geschlecht, Familie/Einzelperson und Alter)?
10. Wie viele Asylwerber gemäß § 13 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich in Unterkünften der NGO's Caritas, Diakonie, Volkshilfe, Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund, menschen.leben untergebracht (gegliedert nach NGO, Herkunftsland, Geschlecht, Familie/Einzelperson und Alter)?
 - a) Wie hoch sind die mit dem Land Niederösterreich verrechneten Kostenersätze für den Monat August 2016 mit den jeweiligen NGO's?

11. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte gemäß § 8 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich in Unterkünften der NGO's Caritas, Diakonie, Volkshilfe, Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund, menschen.leben untergebracht (gegliedert nach NGO, Herkunftsland, Geschlecht, Familie/Einzelperson und Alter)?
 - a) Wie hoch sind die mit dem Land Niederösterreich verrechneten Kostenersätze für den Monat August 2016 mit den jeweiligen NGO's?
12. Wie viele Asylberechtigte gemäß § 3 AsylG 2005 sind mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich in Unterkünften der NGO's Caritas, Diakonie, Volkshilfe, Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund, menschen.leben untergebracht (gegliedert nach NGO, Herkunftsland, Geschlecht, Familie/Einzelperson und Alter)?
 - a) Wie hoch sind die mit dem Land Niederösterreich verrechneten Kostenersätze für den Monat August 2016 mit den jeweiligen NGO's?
13. Wie viele private Unterkunftsgeber mit mehr als 30 Personen gibt es mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich (gegliedert nach Gemeinde und Anzahl der untergebrachten Personen)?
14. Wie hoch sind die mit dem Land Niederösterreich verrechneten Kostenersätze für den Monat August 2016 mit den privaten Unterkunftsgebern (gegliedert nach Aufenthaltsstatus)?
15. Werden die Kostenersätze tagesaktuell abgerechnet?
 - a. Wenn ja, wer kontrolliert die Anzahl der Anwesenden?
 - b. Wenn nein, welche Maßnahmen sind geplant, diesen Missstand abzustellen?
16. Welche Organisationen übernehmen die Betreuung in den jeweiligen Unterkünften und welche Kostensätze werden verrechnet? (gegliedert nach Organisation)
17. Welche Standorte zur Unterbringung von Asylwerbern mit Stichtag 31. August 2016 betreibt der größte Quartiergeber, die SLC-Asylcare?
18. Wie viele Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte und wie (Hotelzimmer, Massenunterkunft, Container) werden diese an den jeweiligen Standorten der SLC-Asylcare mit Stichtag 31. August 2016 betreut?
 - a) Wie hoch sind die Kosten für das Land Niederösterreich je Standort?

b) Wer sorgt für die Betreuung und welche Kosten entstehen dadurch dem Land Niederösterreich?

19. Werden Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte mit Stichtag 31. August 2016 in Niederösterreich im geförderten Wohnbau untergebracht?

a) Wenn ja, wie hoch sind die Kosten, die das Land Niederösterreich für diverse Unterstützungen (Wohnbeihilfe etc.) bereitstellen muss?